


1.1 Antragsformular 1

Vorhabenträger:	Verfasser:
 <p>Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG Korzerter Str. 18 42349 Wuppertal</p>	<p>Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG Korzerter Str. 18 42349 Wuppertal</p>

Antrag**auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb sowie zur Änderung von Anlagen
gemäß § 4 bzw. § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) ^{(1) a}**

Az. (Antragsteller / Träger des Vorhabens):

An den
Hochsauerlandkreis
Der Landrat
Untere Umweltschutzbehörde Immissionschutz
Am Rothaarsteig 1
59925 Brilon

1. Angaben zum Antragsteller / Träger des Vorhabens

Name / Firmenbezeichnung: Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co KG
Postanschrift: Korzter Str. 18
42349 Wuppertal
Tel.-Nr.: 0202 - 4044-0

Ansprechpartner/in:

Abteilung / Büro:	Betriebsleitung	Geschäftsleitung
Sachbearbeiter/in:	Jonas Ehling	Max Pescher
Tel.-Nr.:	02904 - 971222	0202 - 404413
E-Mail:	jonas.ehling@diabas-halbeswig.biz	max.pescher@pescher.de

2. Allgemeine Angaben zur Anlage**2.1. Standort der Anlage**

Bezeichnung des Werkes oder des Betriebs, in dem die Anlage errichtet und betrieben oder geändert werden soll:

Steinbruch Halbeswig

PLZ, Ort: 59909 Bestwig

Straße, Hausnummer: Halbeswig 100

Gemarkung: Heringhausen	Flur: 2	Flurstück: s. Kapitel 1.2 Übersicht Flurstücke
Gemarkung: Ramsbeck	Flur: 4	Flurstück: s. Kapitel 1.2 Übersicht Flurstücke
Gemarkung: Velmede	Flur: 14	Flurstück: s. Kapitel 1.2 Übersicht Flurstücke

Koordinaten des Hauptteils der Anlage nach ETRS89/UTM ⁽³⁶⁾

East: 457451
North: 5686340

Betriebsbereich nach Störfallverordnung: ☐ Ja ☐ obere Klasse / ☐ untere Klasse
☒ Nein

^a Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Dokument „Erläuterungen zum Ausfüllen der Antrags-Formulare“

2.2. Art der Hauptanlage einschließlich Nebenanlagen:

Bezeichnung der Hauptanlage: Steinbruch Halbeswig

Zweck der Hauptanlage: Abbau des Diabasvorkommens "Auf der Burg"

Nr. und Verfahrensart nach Anhang 1 zur 4. BlmSchV⁽¹⁰⁾:

Hauptanlage Nr.: 2.1. Kapazität/Leistung 900.000 t_{Diabas}/a ☐ V ☒ G
☐ E

Nebenanlage Nr.: 2.2 Kapazität/Leistung 56,5 ha
Kapazität/Leistung 200 t_{Nebengestein}/h ☒ V ☐ G
☐ E

Nebenanlage Nr.: Kapazität/Leistung ☐ V ☐ G ☐ E
Nebenanlage Nr.: Kapazität/Leistung ☐ V ☐ G ☐ E
Nebenanlage Nr.: Kapazität/Leistung ☐ V ☐ G ☐ E

2.3. Angaben zur beantragten Änderung

A. Bezeichnung der zu ändernden Anlage: Steinbruch Halbeswig

Zweck der Änderung: Abbau des Diabasvorkommens "Auf der Burg"

Kapazität / Leistung nach Änderung der Anlage: 900.000 t_{Diabas}/a, 62 ha

Betriebsbereich nach Störfallverordnung: ☐ Ja ☐ obere Klasse / ☐ untere Klasse
☒ Nein

Störfallrelevante Änderung gemäß § 16a BlmSchG: ☐ Ja ☒ Nein

2.4. Beantragt wird:

- ☐ ein Vorbescheid hinsichtlich
☐ eine Neugenehmigung
☒ eine Änderungsgenehmigung
☐ gemäß § 16 Abs. 2 BlmSchG ohne Öffentlichkeitsbeteiligung
☐ erste Teilgenehmigung für
☐ eine weitere Teilgenehmigung für
☐ eine Rahmengenehmigung ⁽¹¹⁾
☐ eine Zulassung des vorzeitigen Beginns hinsichtlich

Folgende Genehmigungen / Erlaubnisse sind gemäß § 13 BlmSchG einzuschließen: ⁽¹²⁾ b

<input checked="" type="checkbox"/> § 60 BauO NRW	<input type="checkbox"/> § 18 Abs. 1 Nr. 1 BetrSichV	<input type="checkbox"/> § 58 WHG öffentliche Kanal.
<input type="checkbox"/> § 4 TEHG	<input type="checkbox"/> § 18 Abs. 1 Nr. 2 BetrSichV	<input type="checkbox"/> § 59 WHG private Kanal.
<input type="checkbox"/> § 17 SprengG	<input type="checkbox"/> § 18 Abs. 1 Nr. 3 BetrSichV	<input type="checkbox"/> § 63 WHG Eignungsfeststell.
<input type="checkbox"/> § 22 LWG NRW	<input type="checkbox"/> § 18 Abs. 1 Nr. 4 BetrSichV	<input type="checkbox"/> § 57 Abs. 2 LWG NRW
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

^b Antragsformulare sind ggf. auf den Internetseiten der zuständigen Behörden zu finden.

Folgende Ausnahmen werden beantragt: ⁽¹²⁾

<input type="checkbox"/> § 24, 17. BImSchV	<input type="checkbox"/> § 26, 13. BImSchV	<input type="checkbox"/> § 11, 20. BImSchV
<input type="checkbox"/> § 11, 31. BImSchV	<input type="checkbox"/> § 15, 42. BImSchV	<input type="checkbox"/> § 3a, ArbStättV
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Folgende weitere Zulassungen werden / wurden beantragt: ⁽¹³⁾

Antragsgrundlage	Rechtsgrundlage	Behörde	Datum

Genehmigungsbestand der gesamten Anlage siehe Formular 1 Blatt 4.

2.5. Die Gesamtkosten (inkl. MwSt.) der Errichtung / Änderung der Anlage werden voraussichtlich 490.000 Euro betragen.

Beantragte Gebührenerleichterung (Nachweise sind beizulegen):

- ☐ Die Anlage ist von einer Zertifizierung nach EMAS / ISO 14001 erfasst.
- ☐ Die Antragstellung erfolgte unter Einbeziehung eines gemäß § 36 GewO öffentlich bestellten Sachverständigen (Name, Anschrift, Firmenstempel / Unterschrift)


2.6. Übereinstimmungserklärung

- ☒ Hiermit wird erklärt, dass der Genehmigungsantrag in Papierversion mit der digital eingereichten Version übereinstimmt.

2.7. Die neue / geänderte Anlage soll 2026 in Betrieb genommen werden.

Wuppertal 04.03.2026

Ort, Datum


Diabaswerk Halbeswig
GmbH & Co. KG
Korzerter Straße 18
42349 Wuppertal
 (Unterschrift Antragsteller / Träger des Vorhabens)

Genehmigungsbestand der gesamten Anlage

Der Genehmigungsbestand einer Anlage ergibt sich aus behördlichen Entscheidungen wie Genehmigungen (G), Widerspruchsbescheiden (W), Urteilen (U), nachträglichen Anordnungen (AN) sowie aus den Anzeigen (AZ) gemäß § 67 Abs. 2 BImSchG (früher § 16 Abs. 4 GewO a. F.), bedeutenden Mitteilungen (M) des Betreibers gemäß § 16 BImSchG a. F., Anzeigen (A15) nach § 15 BImSchG und Verzichtserklärungen (V). Neben den immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen sind auch baurechtliche, gewerberechtliche, wasserrechtliche o. a. anlagenbezogene Genehmigungen, Erlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen usw. aufzuführen. Die Vorgänge sollten chronologisch aufgelistet werden. Die Projekttitel sollen knapp aber präzise den Projekt- bzw. Genehmigungsumfang umreißen. Bei komplexen Genehmigungsbeständen kann ergänzend eine Skizze der Bauabschnitte erforderlich sein. In der letzten Spalte soll z. B. auch vermerkt werden, ob eine Genehmigung erloschen ist.

Datum	Typ z. B. „G“	Rechtsgrundlage	Aktenzeichen / Behörde	Projekttitel / Bemerkungen
25.04.1988	G	BImSchG	55.8851 - G 3/86 BezReg Arnsberg	Errichtung und Betrieb des Steinbruchs Halbeswig mit Nachtrag vom 17.03.1989
19.04.1989	Erlaubnis	StrWG NRW	66/660 6618 – 01 K44 50/88 HSK	Sondernutzungserlaubnis für Zufahrt auf die K 44, erloschen
12.02./ 23.04.1990			601-660-6618-01 HSK	Straßenbenutzungsvertrag für Leitungen (K 44), mit Verlängerungen vom 08.05.1991 und 17.02.1992, erloschen 01.06.1993
09.05.1990	Erlaubnis	StrWG NRW	66/660 6618 – 01 K44 50/88 HSK	Sondernutzungserlaubnis für Zufahrt auf die K 44 mit Verlängerungen vom 08.05.1991 und 01.05.1992
30.11.1990	G	BImSchG	G 9/87/ Hn – 2040/ Pi – 171 GAA Arnsberg	Errichtung und Betrieb stationäre Aufbereitungsanlage
28.09.1992	Erlaubnis	WHG	70 (701) 663115 (34/90) 70 (701) 663126 Nr. 1 (2/90) HSK	Einleitung von Niederschlagswasser und Betrieb einer Abwasserbehandlungsanlage mit Änderungen vom 30.10.1996 und 31.08.1998
30.06.1993			6618-01 HSK	Straßennutzungsvertrag für Leitungen (K 44) neuer Vertrag

Formular 1 – Blatt 5

25.07.1994	G	BlmSchG	21- G 19/94- Mih/ Schn STUA Lippstadt	Aufbereitungsanlage Änderungsgenehmigung
09.05.1996	G	BlmSchG	51.2.7 – 30/73 BezReg Arnsberg	Änderungsgenehmigung Steinbruch Halbeswig; Sprengstofflager
19.02.2002	Erlaubnis	WHG	33663115 (34/90) 33663126 Nr. 1 (2/90) HSK	1. Änderungsbescheid der Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser und Betrieb einer Abwasserbehandlungsanlage vom 28.09.1992
18.07.2002	G	GefStoffV	3.2/Em/Eb StAfArbeitsschutz Arnsberg	Ausnahmegenehmigung für Asbest
05.09.2002	G	BlmSchG	51.2.7-342/99 BezReg Arnsberg	Änderungsgenehmigung Steinbruch Halbeswig (Erweiterung Ost) mit Änderung vom 07.02.2006
20.09.2005	Erlaubnis	Sprengstoffgesetz	Nr 5/2005 StAfArbeitsschutz Wuppertal	Erlaubnis nach § 7 Sprengstoffgesetz
20.12.2012	Erlaubnis	WHG	33/ 663115 (34/90) HSK	Verlängerung der Erlaubnis vom 28.09.1992 und Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht. Befristet bis 31.12.2032
30.01.2013	G	BlmSchG	51.3 - 0228064 - G 5/12 - Sta HSK	Änderungsgenehmigung Steinbruch Halbeswig (Erweiterung Heringhausen)
11.08.2014	G	BlmSchG	51.3.0228064 – G 2/14 – Sta HSK	Änd. zur Genehmigung der Aufbereitungsanlage (Lagerplatzerweiterung)
14.08.2019	G	BlmSchG	41.3.40265 - 2018 - 04 0228064.0002 HSK	Änderungsgenehmigung Steinbruch Halbeswig (Süderweiterung)
06.08.2024	G	BauO NRW 2018	41/00369-2024-16	Neubau Büro- und Sozialgebäuden
26.05.2025	Erlaubnis	WHG	45/66.50.04-02-K-0002-25	Erlaubnis zur Einleitung von häuslichem Schmutzwasser. Befristet bis 31.05.2040

Formular 1 – Blatt 6

16.10.2025	Erlaubnis	WHG	45/66.50.05-01-N-0068-25 HSK	Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser mit Änderung vom 08.01.2026
------------	-----------	-----	---------------------------------	---